

Aktuell für Sie:

Dezember 2017

Die vierte industrielle Revolution – Risiken und Chancen

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Antrieb für das Wachstum der Wirtschaft und für immer neue Höchststände der Börsen oder andere Formen der Beteiligung an den Entwicklungen der Wirtschaft sind, seit 10.000 Jahren Innovationen.



Roboter „Justin“ (Foto: dpa¹)

Sie vollzogen sich am Anfang sehr langsam, gewissermaßen in großen Zeitabständen, aus Sicht der heutigen Betrachter fast linear. So war die große Entdeckung der Menschen bis etwa 9.000 Jahre vor Christus das Feuer, ab 9.000 vor Christus dann der Ackerbau, gefolgt vom Rad etwa 5.000 vor Christus und vielen weiteren Innovationen, in kleinen Abständen, sich aber doch schon beschleunigenden Schritten und jeweils die Produktion zur Versorgung der Menschen mit dem Notwendigsten vereinfachend.

Ende des 18. und Anfang des 19. Jahrhunderts hat die Menschheit die industrielle Revolution hervorgebracht. Durch sie wurden Arbeitskräfte in großer Zahl durch Maschinen ersetzt.

¹ Dpa Picture-Alliance GmbH, Frankfurt.

Auch wenn das aus damaligem Erleben heraus, aber auch aus heutiger Sicht in der Rückwärtsbetrachtung gesehen, jeweils einzelne kleine, in großen und immer kleiner werdenden Zeitabständen erfolgende Schritte waren, die die Produktion gewissermaßen einen Schritt nach dem anderen beschleunigten, war diese Beschleunigung immer noch fast nur linear. Jetzt, hier und heute dagegen treiben ständig neue und andere sich gegenseitig ermöglichende und bedingende Innovationen exponentiell mit immer höherer Geschwindigkeit die Wirtschaft und die Börsen nach oben – und ein Ende ist nicht abzusehen. Im Gegenteil, die Neuerungen kommen immer schneller und es werden immer mehr neue sich gegenseitig treibende Innovationen geschaffen, die gleichzeitig alte Techniken unproduktiv machen, diese verdrängen.²

Ob selbstfahrende Autos, 3D-Drucker oder künstliche Intelligenz: Aktuelle technische Entwicklungen sind dabei, unsere Art zu leben und zu arbeiten, grundlegend zu verändern. Die vierte industrielle Revolution hat bereits begonnen. Ihr Merkmal ist die ungeheuer schnelle und systematische Verschmelzung von Technologien, die die Grenzen zwischen der physischen, der digitalen und der biologischen Welt immer stärker durchbrechen. Ob in der Mehrheit und Wichtigkeit der Innovationen zum Vorteil der Menschheit und der Umwelt, entscheidet sich auch durch unser aller Mitwirkung.³

Ihnen ein schönes, besinnliches und geruhames Weihnachtsfest, einen spritzigen Übergang in das neue Jahr und alles Gute in 2018 wünschend, verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen



Helmut Krüger
Vermittlung von Finanzdienstleistungen e. K.



Monika Krüger-Konrad

Inhaltsverzeichnis

Seite

- 1 Die vierte industrielle Revolution – Risiken und Chancen
- 3 Wichtige Daten und Merkmale aller vier industriellen Revolutionen
- 4 Roboter auf dem Vormarsch
- 4 Elektro-Autos: USA mit Tesla, China mit BYD/Build Your Dreams = Baue deine Träume auf
- 5 Entwicklung wichtiger Börsen der Welt seit Jahresanfang
- 6 Zehn beste US-Fonds aus unseren aktuellen Empfehlungslisten

² Focus Money, 48/2013, Seite 6 ff., München.

³ Die Vierte Industrielle Revolution, Klaus Schwab, Pantheon-Verlag, Umschlagseite.

Wichtige Daten und Merkmale aller vier industriellen Revolutionen

Mit der vierten industriellen Revolution, der Digitalisierung, werden zunehmend alle Bereiche des Wirtschaftsprozesses und des täglichen Lebens vernetzt. Die gleichen Produkte können preiswerter produziert werden und immer neue, noch „bessere“ Produkte verdrängen die alten und mit diesem Wandel werden bestehende Arbeitsplätze überflüssig und neue geschaffen, es erschließen sich ständig neue Konsummöglichkeiten und Lebensbedingungen. Ob es mehr neue Arbeitsplätze als zuvor geben wird und ob wirklich eine Verbesserung der Konsumptionsmöglichkeiten eintritt, ob sich die ohnehin zu großen Unterschiede der Einkommens- und Vermögensverhältnisse reduzieren oder nicht, ist abhängig von den gesellschaftlichen Strukturen, die sich in hoffentlich demokratischen Prozessen zum Vorteil möglichst aller Menschen herausbilden werden.⁴

Künstliche Intelligenz⁵ (KI) ermöglicht den Aufstieg der Maschinen in der Produktion der Wirtschaft und im täglichen Leben der Menschen. Seit der Jahrtausendwende, seit dem Jahr 2000, bis heute hat sich die Leistungsfähigkeit der bekanntesten Maschinen mit künstlicher Intelligenz um den Faktor 170 vervielfacht und umgekehrt haben sich die Herstellungskosten für 1 GB Speicher von 11 US-\$ auf unter 0,02 US-\$ pulverisiert. Immer komplexere Daten können mit immer weniger Fehlern interpretierbar gemacht und verarbeitet werden. Zunehmend entwickelt sich das „Machine Learning“, bei dem die Computer/Maschinen/Roboter ihre Fähigkeiten ständig weiterentwickelt haben, um auch nicht von Menschen überwachte Aufgabenstellungen zu lösen. Mit dieser Entwicklung des technischen Fortschritts gehen wir in ein neues Zeitalter der Automatisierung in Fabriken, Büros und Privathaushalten.⁶



Bitte entnehmen Sie der folgenden Tabelle aus dem Buch „Die Vierte Industrielle Revolution“ von Klaus Schwab, Seite 45, die Erwartung von ausgewählten Befragten der Veränderungen bis 2025:

⁴ Dpa Globus, Da-12129, 1.12.2017, Hamburg.

⁵ „Simulation von menschlichen Prozessen mit Maschinen, die zunehmend die Fähigkeit erlernen, Schlüsse zu ziehen und sich selbst zu korrigieren“.

⁶ Credit Suisse in Euro Fundresearch, 5.10.2017, Seite 1 f., München.

Wendepunkte, die sich bis zum Jahr 2025 ereignen sollen ⁷	von ... Prozent der Befragten erwarten
10 Prozent der Menschen tragen Kleidung, die mit dem Internet verbunden ist	91,2
90 Prozent der Menschen haben unbegrenzten und kostenlosen (durch Werbung finanzierten) Speicherplatz	91,0
1 Billion Sensoren sind mit dem Internet verbunden	89,2
Der erste Apotheker-Roboter existiert in den USA	86,5
10 Prozent der Lesebrillen sind mit dem Internet verbunden	85,5
80 Prozent der Weltbevölkerung haben eine digitale Präsenz im Internet	84,4
Das erste 3D-gedruckte Auto geht in Produktion	84,1
Der erste Staat ersetzt die Volkszählung durch Big-Data-Quellen	82,9
Das erste kommerziell verfügbare implantierbare Handy ist am Markt	81,7
5 Prozent der Konsumgüter werden in 3D gedruckt	81,1
90 Prozent der Weltbevölkerung nutzen Smartphones	80,7
90 Prozent der Weltbevölkerung haben regelmäßig Zugang zum Internet	78,8
Selbstfahrende Fahrzeuge machen 10 Prozent aller Fahrzeuge auf US-amerikanischen Straßen aus	78,2
Die erste Transplantation einer 3D-gedruckten Leber erfolgt	76,4
30 Prozent aller Buchprüfungen in Großunternehmen werden von KI ⁸ ausgeführt	75,4
Steuern werden von einem Staat erstmals über eine Blockchain eingezogen	73,1
Über 50 Prozent des Internetverkehrs der privaten Haushalte entfällt auf Haushaltsgeräte und sonstige Geräte	69,9
Weltweit finden mehr Ausflüge/Fahrten über Car-Sharing als in Privatautos statt	67,2
Es gibt die erste Stadt mit über 50.000 Einwohnern und ohne Ampeln	63,7
10 Prozent der Weltwirtschaftsleistung sind auf der Blockchain-Technologie gespeichert	57,9
Die erste KI-Maschine arbeitet im Vorstand eines Konzerns	45,2

Unser Kommentar: Besitz oder Besitzanteile von Robotern werden zunehmend darüber entscheiden, in welcher Wohlstandshierarchie und -kategorie und in welcher Gesellschaftsform Menschen künftig wie zusammenleben.

Roboter auf dem Vormarsch.

Weltweit sollen 16 % der Lohnkosten bis 2025 durch den Einsatz von Robotern eingespart werden können. In Deutschland soll diese Einsparung sogar 23 % betragen. Eine Entwicklung, die sich mit großer Geschwindigkeit vollzieht. So sollen ca. im Jahr 2018 2,3 Millionen Roboter weltweit im Einsatz sein und das sind 57 % mehr als 2014. Demnach hat sich dann der Robotereinsatz in nur 4 Jahren um 57 % erhöht. Mit dem Einsatz von Robotern gehen große Produktionskosten-Einsparungen einher und ihr Einsatz beflügelt noch weiter die Maschinen-gesteuerte Produktion. Einsparungen die solche Kostenvorteile und damit umgekehrt Gewinnsteigerungen der Unternehmen bewirken, verbreitern die Einkommens- und Vermögensschere. Bestehende Ungleichgewichte werden zulasten der weniger begüterten Menschen verstärkt. Mit dem damit einhergehenden gestiegenen Armutrisiko steigt die weltweite Unzufriedenheit immer größer werdender Bevölkerungskreise. Um das Geschenk der Kostenreduzierung auf breiter Front durch den Einsatz von Robotern allen Bevölkerungsteilen zukommen zu lassen, sollte es Möglichkeiten zur Beteiligung am Produktionsvermögen geben, die solche gefährlichen und unsozialen Ungleichgewichte mildern oder gar verhindern und, noch besser, auch nachträglich wieder auflösen.⁹

Elektro-Autos: USA mit Tesla, China mit BYD/Build Your Dreams = Baue deine Träume auf

Tesla wird bis zum Jahr 2018 weiterhin Geld „verbrennen“, aktuell, in 2017, soll der Verlust bei Tesla 904,6 Millionen Euro betragen, umgekehrt soll der chinesische Hersteller BYD bereits in diesem Jahr einen Gewinn von 637 Millionen Euro einfahren. Tesla ist mit 76.875 im Jahr 2016 hergestellten Einheiten auf Platz 2 gelandet. Platz 1 halten die Chinesen mit BYD und 102.508 hergestellten Einheiten. Auf Platz 3 folgt Volkswagen mit

⁷ Die Vierte Industrielle Revolution, Klaus Schwab, Pantheon-Verlag, Seite 45.

⁸ Künstliche Intelligenz.

⁹ Dpa Globus, Kc.12102, 17.11.2017, Hamburg.

63.674 Elektromobilen, gefolgt von BMW auf dem 4. Platz mit 59.674 Elektromobilen¹⁰ und auf dem 5. Platz ist Nissan/Japan mit 56.686 im Jahr 2016 hergestellten Elektromobileinheiten. Tesla hat eine Marktkapitalisierung von 52 Milliarden Euro und liegt damit deutlich vor BYD. Beim Vergleich des Kurs-Gewinn-Verhältnisses (KGV) für 2019, das erste Jahr, in dem Tesla Gewinne machen will, steht der US-Hersteller Tesla aber mit einem erwarteten KGV 59 ebenfalls vor BYD mit erwarteten 16. Bei einem KGV von 59 wären bei den für das betreffende Jahr erwarteten Gewinnen in 59 Jahren die für 2019 erwarteten Kurse (Kaufpreise) bezahlt, bei BYD schon nach 16 Jahren. Damit ist Tesla fast viermal so teuer wie BYD. So ein Preis muss sich durch künftige Marktergebnisse erst einmal rechtfertigen. Bekannte Marktteilnehmer wie der „Starinvestor“ Warren Buffett sehen dabei offensichtlich mehr Chancen für die Chinesen, und er hat diesen nicht nur den Markt in seiner Heimat Lancaster in Kalifornien dafür geebnet, in den USA ein BYD-Autoherstellungswerk zu schaffen, sondern er hat sich im Jahr 2008 mit 230 Millionen Dollar auch an BYD beteiligt. Jetzt hat sich der Wert seiner Beteiligung an dem chinesischen Elektromobilhersteller und Weltmarktführer ungefähr versechsfacht.¹¹

Entwicklung wichtiger Börsen der Welt seit Jahresanfang

Die besten Aktienmärkte seit 1.1.2017 ¹²			
Markt	Index	Stand 7.12.2017	Ergebnis in € seit 1.1.17
Deutsche Wachstumswerte	Tec All Share	2.826,62	34,40 %
Nigeria	Nigeria Index	39.534,14	32,40 %
Argentinien	Merval Index	26.470,45	31,70 %
Österreich	ATX	3.314,61	26,60 %
Vietnam	Ho Chi STC	938,65	26,60 %
Polen	WIG Index	62.164,65	26,00 %
Japanische Nebenwerte	Tokyo 2nd Section Index	6.958,16	23,70 %
Deutsche Nebenwerte	SDAX	11.772,99	23,70 %
Tschechische Republik	PX 50 Index	1.055,92	21,20 %
Emerging Markets Asien	MSCI Asien \$ Free	559,77	20,30 %
Weitere Aktienmärkte			
Indien	BSE Sensitive	32949,21	16,80 %
Emerging Markets	MSCI-EM \$ Free	1101,20	14,70 %
Deutschland	DAX	13045,15	13,60 %
USA – Techn.-Nebenwerte	Nasdaq Composite	6812,84	13,10 %
Euroland	Dow Jones Euro Stoxx	389,77	11,30 %
USA	Dow Jones Industrial	24140,91	8,90 %
Japan	Nikkei 225	22498,03	8,70 %
Welt-Index	MSCI-World \$	2058,22	4,90 %
Europa	Dow Jones Stoxx 50	3155,65	4,80 %
USA – breiter Markt	Standard & Poor's 500	2629,27	4,50 %
Emerging Markets Lateinamerika	MSCI-Latin America \$ Free	2739,98	4,30 %
Großbritannien	FTSE 100	7348,03	0,80 %
USA – Nebenwerte	Russell 2000 Index	1520,47	0,10 %
China	Shanghai A Index	3426,87	-0,90 %

Bitte entnehmen Sie der vorstehenden Tabelle, dass unter den 10 besten Börsenplätzen die deutschen Wachstumswerte mit einem Zuwachs von 34,4 % seit Jahresanfang noch weiter nach oben gerutscht sind und nunmehr den ersten Platz einnehmen. Gleichzeitig ist Polen, das in unserer entsprechenden Novemberausgabe noch den 1. Platz belegt hat, jetzt auf den 5. Platz gefallen. Wiederum haben die Europäer mit 5 Börsenplätzen eine dominante Position unter den 10 weltbesten Plätzen. Erstaunlich ist auch der vierte Platz für Argentinien.

Bei den nachfolgenden ausgewählten Börsenplätzen hat sich Indien vom zweitbesten, mit einem Plus von 16,8%, nunmehr auf den besten Börsenplatz hochgeschoben. Dennoch haben die Emerging Markets (global = alle Schwellenländer im Durchschnitt) von 17,2 % auf nunmehr 14,7 % um 2,5 % verloren und liegen nunmehr in dieser Kategorie auf dem 2. Platz. Deutschland hat mit 13,6 % gegenüber 14,8 % um 0,8 % verloren. Um 1,8 % auf

¹⁰ Die zwei deutschen Unternehmen haben 2016 zusammen 123.348 Elektrofahrzeuge hergestellt. Das ist der internationale Spitzenplatz.

¹¹ Focus Money, 33/2017, Seite 30 ff., München.

¹² Euro fundsxpress, 8.12.2017, Seite 11 und 12, München.

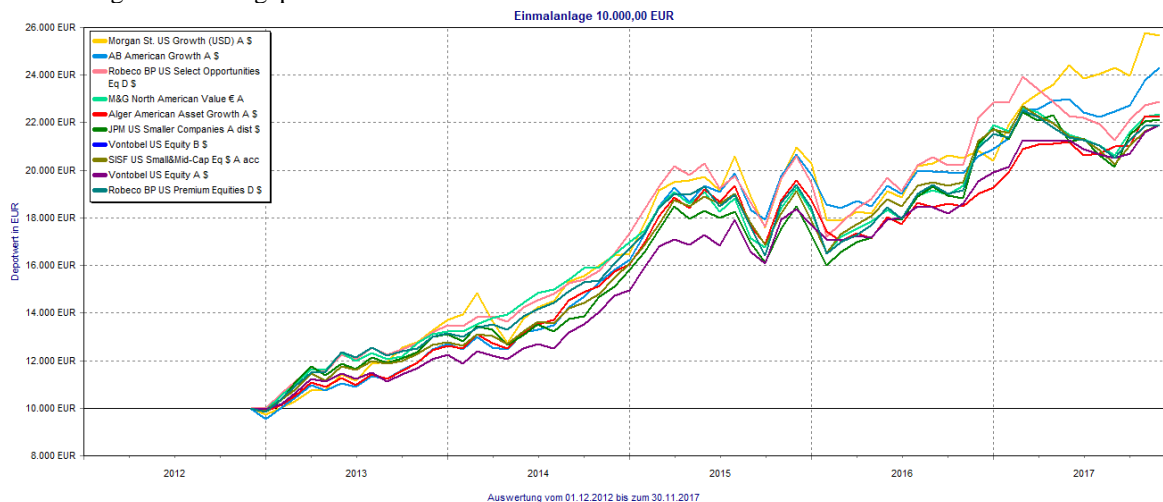
nunmehr 8,9 % ist der Dow Jones Industrials Index (USA) gestiegen. Und umgekehrt ist der Welt-Index um 0,50 % auf 4,9 % gefallen und gleichfalls sind die EM-Märkte im weltweiten Durchschnitt leicht gefallen. Keine ungewöhnlichen Entwicklungen, die uns kurzfristig zu einer Änderung unserer Anlagestrategie mit der relativen Übergewichtung der Schwellenländer sowie Europas und einer leichten Untergewichtung der USA veranlassen könnten.

Relativ steht hier jeweils für das Verhältnis des Gewichts, der Masse, der Anzahl und des Werts – jeweils absolut – an Aktien des Weltmarktes zum jeweiligen Einzelanteil des Marktplatzes.

Zehn beste US-Fonds aus unseren aktuellen Empfehlungslisten

Bitte entnehmen Sie dem nachfolgenden Chart und unserer Tabelle, dass diese 10 besonders ertragsstarken Fonds im Durchschnitt aus einer Anlagesumme von 10.000 Euro in den letzten 5 Jahren 12.717 Euro erwirtschaftet haben. An der letzten Stelle dieser 10 Fonds steht der Robeco BP US Premium Equities D \$ mit einem Zuwachs von 11.862 Euro = 118,62 % und ganz oben der Morgan St. US Growth (USD) A \$ mit einem Zuwachs von 15.656 Euro = 156,56 %, jeweils in den letzten 5 Jahren.

In beiden Fällen und bei allen anderen 8 Fonds der Tabelle sind das attraktive Renditen in den letzten 5 Jahren gewesen, also in der Rückschau, die sich so nicht wiederholen werden. Künftige Erträge jedes einzelnen Fonds aus der Tabelle und der vielen anderen Fonds aus unseren bestehenden Favoritenlisten werden möglicherweise weniger rentabel sein oder gar Totalverluste aufweisen – was wir so noch nicht erlebt haben – oder aber auch noch bessere Ergebnisse vorweisen. Es gibt für künftige Ertragsentwicklungen keine Garantie, um aber die Risiken zu reduzieren und die Gewinne zu halten oder gar zu erhöhen, sollte jedes Depot mit einer Vielzahl von perspektivreich positioniert erscheinenden Fonds ausgestattet und gemessen am Gesamtdepot und den darin reflektierten Kategorien möglichst vorteilhaft gewichtet sein. Im Moment ist unsere Zielrendite zwischen 7 % und 10 % als Durchschnittsrendite der jeweils letzten 5 Jahre sicherlich realistisch. Dies insbesondere dann, wenn das Depot professionell betreut wird und Fonds ausgetauscht werden können und ihre jeweilige Gewichtung den neueren Entwicklungen besser angepasst werden kann.



Ergebnisse 1.12.2012-30.11.2017									
Bezeichnung	Risiko	Ausgabe-	Depotwert		Wertzuwachs		Wertentw.	Volatilität	
	FWW	aufschlag	in Euro	in %	in Euro	in %	p.a., in%	in %	
Morgen ST. US Growth (USD) A \$	4	6,10%	25.656	256,56	15.656	156,56	20,74	15,25	
AB American Growth A \$	4	5,26%	24.309	243,09	14.309	143,09	19,44	11,79	
Robeco BP US Select Opportunities Eq D \$	3	5,00%	22.895	228,95	12.895	128,95	18,02	13,66	
M&G North American Value € A	4	5,54%	22.371	223,71	12.371	123,71	17,47	12,48	
Alger American Asset Growth A \$	4	6,38%	22.231	222,31	12.231	122,31	17,33	12,26	
JPM US Smaller Companies A dist \$	4	5,00%	22.115	221,15	12.115	121,15	17,20	13,92	
Vontobel US Equity B \$	4	5,00%	21.921	219,21	11.921	119,21	17,00	10,82	
SISF US Small&Mid-Cap Eq \$ A acc	4	5,26%	21.910	219,10	11.910	119,10	16,99	12,11	
Vontobel US Equity A \$	4	5,00%	21.897	218,97	11.897	118,97	16,97	10,82	
Robeco BP US Premium Equities D \$	4	5,00%	21.862	218,62	11.862	118,62	16,93	13,50	
Mittelwert					12.717	127,17	17,81		